

BKE Dorsten

Suchtprävention des BKE in der Raoul-Wallenberg-Schule

Außergewöhnliches Dankeschön der Schulklassen in Form einer Spende

Viele Mitglieder des Blauen Kreuzes in der Ev. Kirche (BKE) leisten bereits seit vielen Jahren Suchtpräventionsarbeit, u.a. in Schulklassen, bei Konfirmandengruppen und Firmlingen. Durch Ausbildungsseminare zu Präventionsfachkräften innerhalb des BKE Landesverbandes NRW ist auch das BKE Dorsten in eine neue Dimension der Präventionsarbeit eingestiegen.

Die Mitglieder des Blauen Kreuzes erzählen nicht mehr ausschließlich ihre eigene Suchtgeschichte - erweiterte Informationen über alle Suchtformen und deren Entstehung, Gefahren und Vorbeugungsmaßnahmen gehören jetzt dazu. Außerdem kommen Hilfsmittel wie Beamer-Präsentation und eine Rauschbrille zum Einsatz, die einen Alkoholgehalt von 1,3 ‰ simuliert. Die Jugendlichen können so „trocken“ und mit viel Spaß die Beeinträchtigung durch Alkohol erfahren.

Das Pilotprojekt in Dorsten wurde im November 2009 an der Raoul-Wallenberg-Schule gestartet. Ralf Kunzmann und Arno Verhoeven vom BKE Dorsten sind bei den zwei Abgangs-Schulklassen der zweizügigen Sprachheilschule auf offene Ohren gestoßen.

Die Schüler und Schülerinnen der Klassen 10 waren von ihren Klassenlehrerinnen, Simone Waltenberg und Kosima Wedig, gut vorbereitet. Sie zeigten sich sehr diszipliniert und mit reger aktiver Teilnahme sehr interessiert.

Selbst eine angebotene Pause wollten die Schulklassen nicht wahrnehmen.

Auch wenn in den zwei vollen Stunden viele Informationen mit Spaß vermittelt werden konnten, wurden die Blaukreuzler nun von der positiven Nachhaltigkeit überrascht.

Zum Schulabschluss haben beide Klassen sich der Stunden mit dem BKE erinnert und entschieden, den Rest der Klassenkassen nicht auf einer Fete zu verbrauchen, sondern dem BKE Dorsten zu spenden.



Arno Verhoeven und Ralf Kunzmann (ganz rechts) vom BKE Dorsten bei der Spendenannahme, umringt von Lehrerinnen, Elternvertretern und Schülern der bereits in die Ferien entlassenen Abschlussklassen.

Die ehrenamtlichen Mitglieder des BKE Dorsten konnten sich so über eine Spende von 400,00 Euro freuen, die einen Teil des Budgetloches 2010 schließen werden.

Ralf Kunzmann und Arno Verhoeven vom BKE Dorsten zeigten sich bei der Geldübernahme außerordentlich dankbar und sichtlich bewegt.